



## HUSS-VERLAG Presseinformation Nr. 36/23



### International Van of the Year 2024: Ford Transit Custom siegt in Serie

Bei der diesjährigen Ausgabe des renommierten Awards gewinnt der komplett neu entwickelte mittelschwere Van, der neben Diesel und Plug-in-Hybrid als E-Version kommt, die Auszeichnung vor Iveco eDaily und Renault Trafic-E-Tech. Damit stehen erstmals drei Stromer auf dem Podest.

**München, 23. November 2023.** Der Ford Transit Custom hat den Wettbewerb zum „International Van of the Year 2024“ (IVOTY) für sich entschieden. Die Auszeichnung wurde auf der Messe Solutrans in Lyon übergeben. Damit gewann die Transit-Reihe in 23 Jahren fünfmal die prestigeträchtigste Auszeichnung der europäischen Nutzfahrzeugbranche. Bei der Wahl zum IVOTY 2024 vergab die 24-köpfige Jury führender Nutzfahrzeug-Publikationen Europas, in Deutschland vertreten durch LOGISTRA aus dem HUSS VERLAG, Bestnoten an den neuen Ford Transit Custom. Er lag mit großem Punktevorsprung vor dem neuen Iveco eDaily und dem Renault Trafic E-Tech. Nachdem auch beim Transit Custom der Fokus der Entwicklung auf der vollelektrischen Variante lag, die im Sommer 2024 das von der Jury anerkannte Line-up aus Diesel und Plug-in-Hybrid ergänzt, besetzten erstmals drei E-Vans das Siegertreppchen des Wettbewerbs. Der Transit Custom überzeugte die Jury zudem mit einem hohen Grad an Digitalisierung und Telematik, einem geräumigen, komfortablen und praktischen Interieur, einem besser zugänglichen Laderaum mit hoher Zuladung und Anhängelast, einer deutlich verbesserten Karosseriequalität sowie agilem Handling mit sicheren Fahreigenschaften mit einem „state-of-the-art“-Package an Fahrerassistenz bis auf Level 2 des automatisierten Fahrens.

Zu den weiteren Finalisten gehörten der HYVIA Master E-Tech H2, der Mercedes-Benz eCitan und der Opel Vivaro-e Hydrogen, was die wachsende Vielfalt und Auswahl der heute im Bereich der leichten Nutzfahrzeuge verfügbaren, emissionsfreien Antriebe verdeutlicht. „Es ist das fünfte Mal, dass der Ford Transit den IVOTY gewonnen hat, zuerst 2001 und 2007 mit dem damaligen Allround-Modell, und kurz nach der Einführung der neuen Generation der eigenständigen Ein-Tonnen-Variante sicherte sich der Transit Custom den Titel 2013 und erneut 2020 und nun für 2024. Eine beachtliche Leistung und Glückwunsch an alle Beteiligten“, erklärte Jarlath Sweeney, Vorsitzender des IVOTY.

Im Rahmen der Verleihung der IVOTY-Trophäe 2024 auf der Solutrans 2023, die auf dem EuroExpo-Messegelände im französischen Lyon stattfand, sagte Hans Schep, General Manager, Ford Pro Europe: „Wir sind sehr stolz darauf, dass die IVOTY-Jury dem neuen Transit Custom diese prestigeträchtige Auszeichnung verliehen hat. Als führender Ein-Tonnen-Transporter der Wahl für europäische Kunden wurde der neue Transit Custom so konzipiert und konstruiert, dass er ihre vielfältigen Bedürfnisse erfüllt. Neben unserem preisgekrönten Dieselfahrzeug werden die Kunden bald auch die Wahl zwischen Elektro- und PHEV-Versionen haben. Jedes Modell ist vollgepackt mit Innovationen und superschneller Konnektivität mit dem Ford Pro Software-Ökosystem für Betriebszeit, Aufladung und Produktivität, um das Geschäft unserer Kunden zum Erfolg zu führen“, warb Schep. Die Übergabe an den deutschen Vertreter erfolgt im Rahmen des Europäischen Transportpreises für Nachhaltigkeit (ETPN) der HUSS-VERLAG-Zeitung Transport am 30. November in München.

Auch beim parallelen „International Pick-up of the Year“-Award war Ford erfolgreich, hier gemeinsam mit Kooperationspartner Volkswagen Nutzfahrzeuge und dessen auf dem Ford Ranger basierenden Amarok. Das Ergebnis wurde am Mittwoch, den 22. November, beim Gala-Bankett der Solutrans 2023 bekannt gegeben und die Doppeltrophäe verliehen. „Nach den IPUA-2023-Gruppentests in Griechenland war es unmöglich, die beiden Modelle voneinander zu trennen, da sowohl der neue Ranger als auch der Amarok gemeinsam entwickelt wurden und im Ford-Werk in Südafrika hergestellt werden. Obwohl es sich um ein Gemeinschaftsprojekt handelt, ist es jedem Hersteller gelungen, sein einzigartiges Styling und seine Fahreigenschaften zu bewahren, was die Kunden bestätigen werden“, erklärte Jarlath Sweeney, Vorsitzender der IPUA-Jury.

(Wort- und Zeichenzahl mit Leerzeichen: 573/4.212)

Anlage: VAN OF THE YEAR Gewinner 2024 als jpg; Bildcredit: VWN/HUSS-VERLAG

Text- und Bildmaterial stehen auf der HUSS-Presseseite unter [www.huss-verlag.de](http://www.huss-verlag.de). Belegexemplar erbeten an HUSS-VERLAG GmbH, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Joseph-Dollinger-Bogen 5, 80807 München.

Ihre Ansprechpartner bei weiteren Fragen zu dieser Presseinformation:

Johannes Reichel

Ressortleiter Test + Technik LOGISTRA

Tel. +49 89 323 91-494

[johannes.reichel@hussverlag.de](mailto:johannes.reichel@hussverlag.de)

Rainer Langhammer

Geschäftsführer HUSS-VERLAG

Tel. +49 89 323 91-123

[rainer.langhammer@hussverlag.de](mailto:rainer.langhammer@hussverlag.de)

## **LOGISTRA**

Das Fachmagazin LOGISTRA informiert operativ verantwortliche Entscheider in der Distributionslogistik über praxiserprobte Lösungen und Produkte zur Optimierung von Lager und Versand sowie des Verteilerverkehrs. Der Inhalt umfasst News, Technik und Know-how für operative Entscheider in der Distributionslogistik. Vom Regalsystem über Lagertechnik, Flurförderzeuge und Kommissionierung bis hin zu AutoID, Handhelds und Lagersoftware. Zu den Themen gehören Verpackungstechnik, Paletten und Behälter, Ladungssicherung, Zoll und Export sowie die Auswahl der richtigen Dienstleister. Im Verteilerverkehr werden aktuelle Trends und Technik von Verteiler-Lkw, Transportern sowie Anhängern und Aufbauten dargestellt, ergänzt um ausführliche Fahrzeugtests und Tipps zu Flottenmanagement, Versand und Fuhrpark sowie Telematik.

## **HUSS-VERLAG**

Der HUSS-VERLAG ist ein moderner B2B-Verlag, der mit Fachzeitschriften und periodisch erscheinenden Sonderpublikationen die Fach- und Führungskräfte der Wirtschaftszweige Logistik und Automotive sowie der Branchen Touristik, Transport, Aftersales und Personenbeförderung mit Produkten, Praxis- und Hintergrundwissen versorgt. Auch die Webpräsenzen der Fachmagazine haben sich zu gesuchten Informationsportalen entwickelt. Im HUSS-VERLAG erscheinen aktuell die Fachzeitschriften LOGISTIK HEUTE, LOGISTRA, taxi heute, busplaner, VISION mobility, Unterwegs, PROFI Werkstatt und die Zeitung Transport samt Sonderveröffentlichungen und digitale Medien. Der HUSS-VERLAG verleiht Preise, wie BEST OF mobility, BESTER AUTOHOF, den Europäischen Transportpreis für Nachhaltigkeit, den Internationalen busplaner Nachhaltigkeitspreis, Taxi des Jahres, die BESTE PROFI Werkstatt-Marke, die BESTE LOGISTIK MARKE, LOGISTRA best practice und den Supply Chain Management Award. Geschäftsführer des HUSS-VERLAGS sind Christoph Huss und Rainer Langhammer. Der HUSS-VERLAG ist Teil der HUSS-Unternehmensgruppe mit Sitz in München und Berlin.